

PRESSEINFORMATION

PRESSEINLADUNG5. August 2014 || Seite 2 | 3

Fraunhofer IIS veranstaltet zum ersten Mal Talent-School für technisch interessierte Jugendliche

Erlangen, 12. August 2014: Vom 12.–15. August 2014 können ehemalige Teilnehmer und Teilnehmerinnen der JuniorAkademie Bayern etwas ganz Besonderes erleben: Während der Talent-School im neuen Forschungscampus in Waischenfeld besuchen sie Kurse zu aktuellen technischen Themen, vernetzen sich und treffen Wissenschaftler zum Gespräch.

Signaltransformation, Multimedia-Programmierung und der Bau eines eigenen Mini-Computers sind die Kursthemen der Talent-School. Fraunhofer-Wissenschaftler bieten hier technisch interessierten Jugendlichen die Auseinandersetzung mit aktuellen wissenschaftlichen Problemstellungen. Ein abendliches Gespräch mit Institutsleiter Prof. Albert Heuberger gibt einen Einblick in den Alltag der Forscher sowie in den nationalen und internationalen Wissenschaftsbetrieb.

Die Fraunhofer-Talent-School ist ein Nachwuchsförderprogramm der Fraunhofer-Gesellschaft mit dem Ziel, junge Talente zu fördern und Interesse an technischen und wissenschaftlichen Themen zu wecken. Sie findet an mehreren Standorten in Deutschland statt. Die Talent-School in Waischenfeld richtet sich nur an Absolventinnen und Absolventen der Bayerischen JuniorAkademie des Fraunhofer IIS. Sie fördert die Vernetzung der ehemaligen Teilnehmerinnen und Teilnehmer und will junge Nachwuchskräfte langfristig an das Institut binden.

FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR INTEGRIERTE SCHALTUNGEN IIS

PRESSEINLADUNG5. August 2014 || Seite 3 | 3

**Die Talent-School des Fraunhofer IIS
fördert technisch interessierte
Jugendliche. © Fraunhofer IIS/Rida El
Ali | Bild in Farbe und Druckqualität:
www.iis.fraunhofer.de/pr.**

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 67 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 23 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2 Milliarden Euro.

Das 1985 gegründete **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** in Erlangen ist heute das größte Fraunhofer-Institut in der Fraunhofer-Gesellschaft. Mit der maßgeblichen Beteiligung an der Entwicklung der Audiocodierverfahren mp3 und MPEG AAC ist das Fraunhofer IIS weltweit bekannt geworden. In enger Kooperation mit den Auftraggebern forschen und entwickeln die Wissenschaftler in folgenden Forschungsfeldern: Audio & Multimedia, Bildsysteme, Energiemanagement, IC-Design und Entwurfsautomatisierung, Kommunikation, Lokalisierung, Medizintechnik, Sensorsysteme, Sicherheitstechnik sowie Versorgungsketten und Zerstörungsfreie Prüfung.

Rund 830 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das Fraunhofer IIS mit dem Hauptsitz in Erlangen hat weitere Standorte in Nürnberg, Fürth, Würzburg, Ilmenau, Dresden, Bamberg, Deggendorf und Coburg. Das Budget von 108 Millionen Euro wird bis auf eine Grundfinanzierung von 25 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

Mehr unter www.iis.fraunhofer.de.